Einbauanleitung - Ergänzung Poolfolie mit Folientreppe

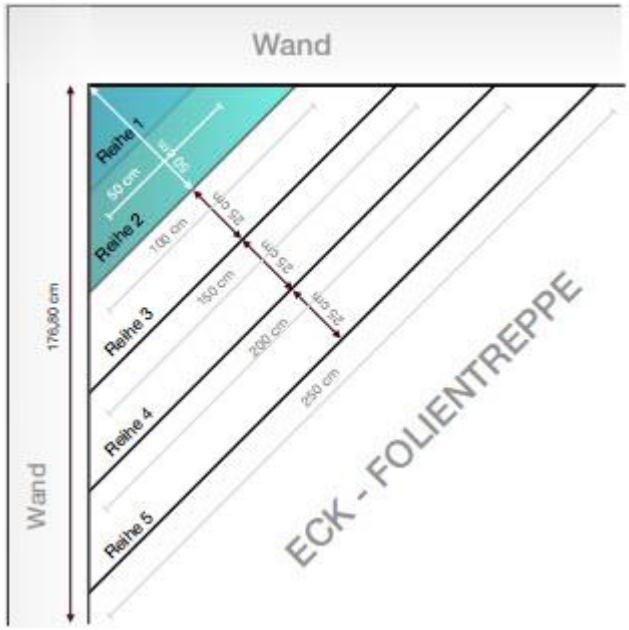
Diese Anleitung ist eine Ergänzung zur ISO Massiv & Wunder-Stone Aufbauanleitung, wo ab Seite 29 bzw. 30 die wichtigsten Schritte und Rahmenbedingungen zum Einbau einer Poolfolie erklärt werden.

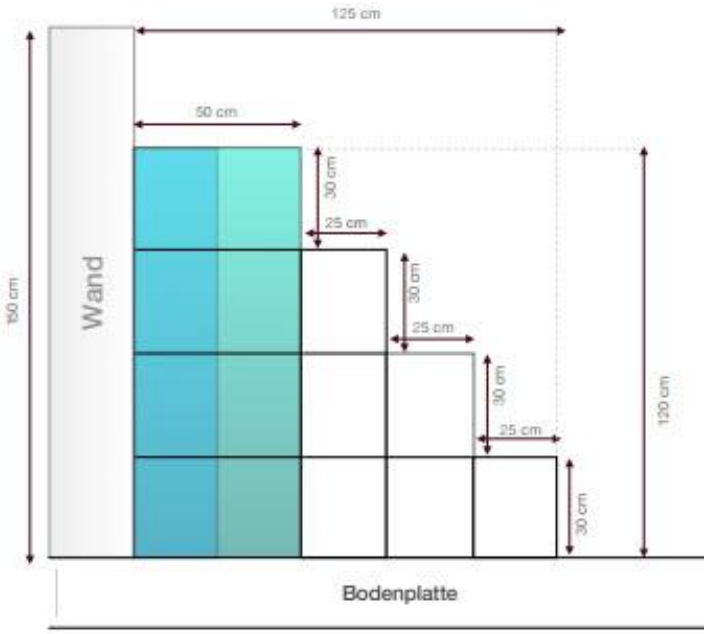
Vor dem Einbau stellen sie bitte sicher, dass Ihre Treppe exakt nach Anleitung bzw. Skizze oder nach Ihrer Bestellskizze gefertigt wurde! Bei Eck-Folientreppe bitte die Position – LINKS oder RECHTS beachten (siehe unten)!

DOWNLOAD – SKIZZEN:
Skizzen Folientreppen für Pool mit 150cm Tiefe und 4 Stufen | **Skizzen Folientreppen für Pool mit 120cm Tiefe und 4 Stufen**

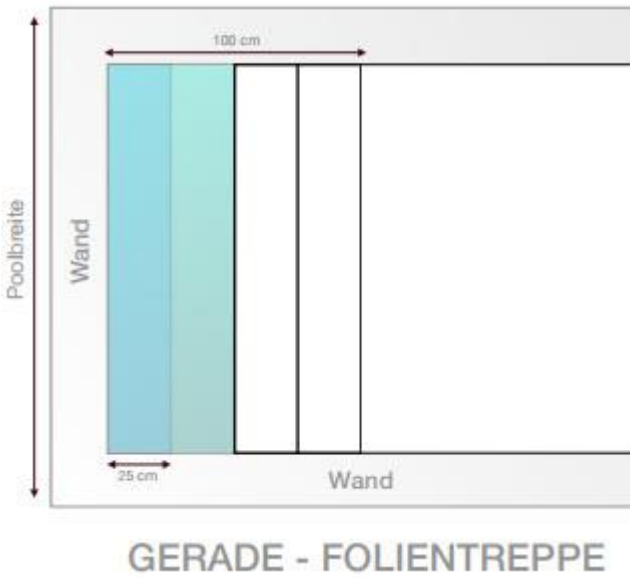
Ein besonders Augenmerk legen Sie dabei bitte auf die Wandhöhe – wir empfehlen eine Wandhöhe von 150cm oder 120 cm – siehe Skizzen. Man verwendet beim Bau der Folientreppe aus Styroporsteinen keine Bodenisolierung und KEINEN 5cm Betonkranz, sondern schneidet innen die oberste Reihe um 5cm ab und ummantelt diese mit einer Schalung, damit dort eine feste Betonkante für die Befestigung der Folienhalterungsprofile vorhanden ist. (sollten Sie einen 5cm Betonkranz + Bodenisolierung machen, dann müssen sie die Treppe sonst bitte mit einer Schalung lt. Skizze errichten – die oberste Stufe wäre mit 35cm sonst zu hoch!)

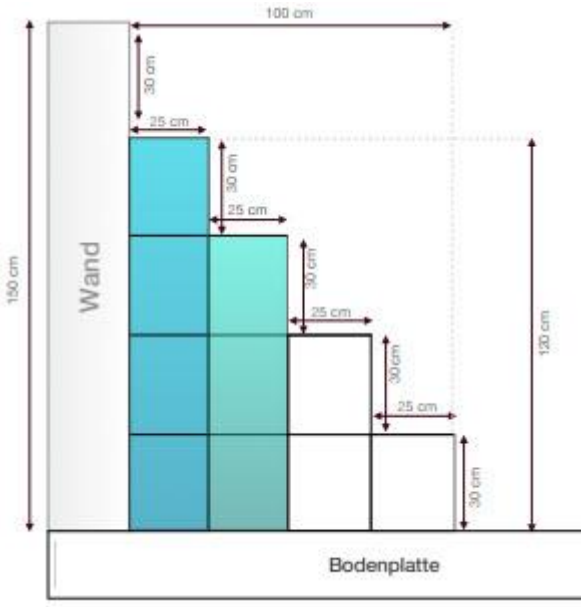
ECK – FOLIENTREPPE:





GERADE – FOLIENTREPPE:





WICHTIGE HINWEISE - Kurz zusammengefasst aus der ISO MASSIV Anleitung:

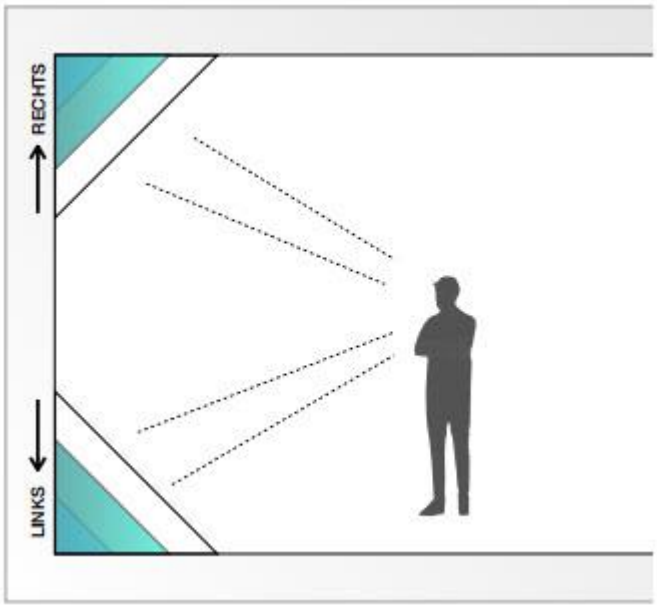
- Ihr Poolwasser sollte später nie konstant über 30°C Wassertemperatur überschreiten. Wenn sie höhere Dauertemperaturen möchten, dann empfehlen wir den Einsatz einer hitzebeständigen Folie bis 38°.
- Poolfolien werden mit einer Minustoleranz von 0,5 bis 1% gefertigt und somit wird später bei richtiger Montage eine faltenfreie Passgenauigkeit ermöglicht!
- Beim Einbau der Poolfolie sollten die Temperaturen zwischen 15° - 25° liegen – bitte vermeiden sie große Sonneneinstrahlung auf die Poolfolie, da sich diese sonst zu stark ausdehnt.
- Man kann eine Poolfolie auch kühlen indem man sie mit kaltem Wasser abspült.
- Das Vlies darf bei der Montage keinesfalls nass oder feucht werden. Es muss unbedingt trocken sein!
- Das Vlies muss vor dem Verlegen unbedingt mit einem Staubsauger von allen Verschmutzungen befreit werden. Schuhe ausziehen! Zwischen Vlies und Folie dürfen sich keine Steinchen oder Ähnliches befinden.
- VOR der Poolfolienmontage müssen an den Einbauteilen unbedingt die Gummidichtungen aufgeklebt werden. Prüfen sie vorab bei den Einbauteilen ob alle Flanschflächen/Gewindebuchsen sauber sind!
- Es ist ratsam, die Installation nur bei konstanten Temperaturen zwischen 20 und 25 °C und Sonnenschein durchzuführen. Bitte beachten Sie, dass das Füllwasser sehr kalt ist und die Folie zusammenzieht, wenn sie mit dem Wasser in Berührung kommt. Lass das Füllwasser im Pool wärmer werden, indem Sie es langsam füllen.

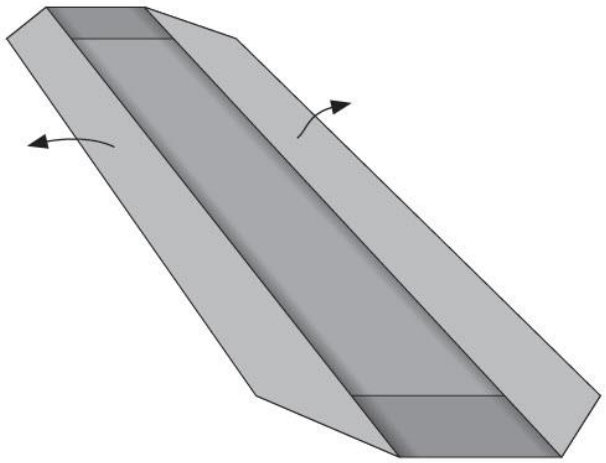
<u>Bei einem Pool bis 6 x 3 Meter reichen 2 Personen zur Montage, darüber empfehlen wir mindestens 3 Personen!</u>

Alle Innenhüllen werden im Werk zuerst der Länge nach zur Mitte gefaltet und dann vom Ende aus zusammengerollt. Das heißt, dass die Schwimmbad-Innenhülle nach dem Auspacken an die Stirnseiten des Beckens gelegt und dann zur anderen Seite hin ausgerollt werden sollte. Sodann wird die gefaltete Folie nach beiden Seiten hin ausgeklappt und auseinandergezogen.

Sie fixieren die Poolfolien indem Sie die Keilbiese in den Klemmprofilleisten arretieren und zuvor die Poolfolie an den Wänden hochziehen. Mit Hilfe von Klemmhölzern (oder halbe Wäscheklammer) kann die Position der Biese vorübergehend an einer Stelle fixiert werden.

Wichtig! Wir beginnen bei der ECKE bzw. SEITE wo die Treppe ist!





- Bitte hängen Sie die Poolfolie zuerst in der Poolecke über der Einstiegstreppe ca. 1m x 1m ein und fixieren Sie diese mit Klemmen. Sie wiederholen diesen Schritt nun mit allen anderen 3 Ecken und hängen dort die Folie ebenfalls ca. 1m x 1m über das Eck ein. In der Mitte der Wände ist die Innenhülle somit noch nicht im Folienprofil eingehängt. Das erlaubt uns, die Position der Innenhülle später zu korrigieren.
- Nun beginnen wir an den kürzeren Stirnseiten und arbeiten VON DER MITTE bis zu den Ecken vor. Dh. wir hängen die Folie zuerst an den Stirnseiten komplett ein, bis diese gut sitzt. Falls Spannungen an der Biese

auftreten, dehnen Sie diese vorsichtig mit den Daumen. Niemals Gewalt anwenden oder zu stark an der Biese ziehen/reißen!

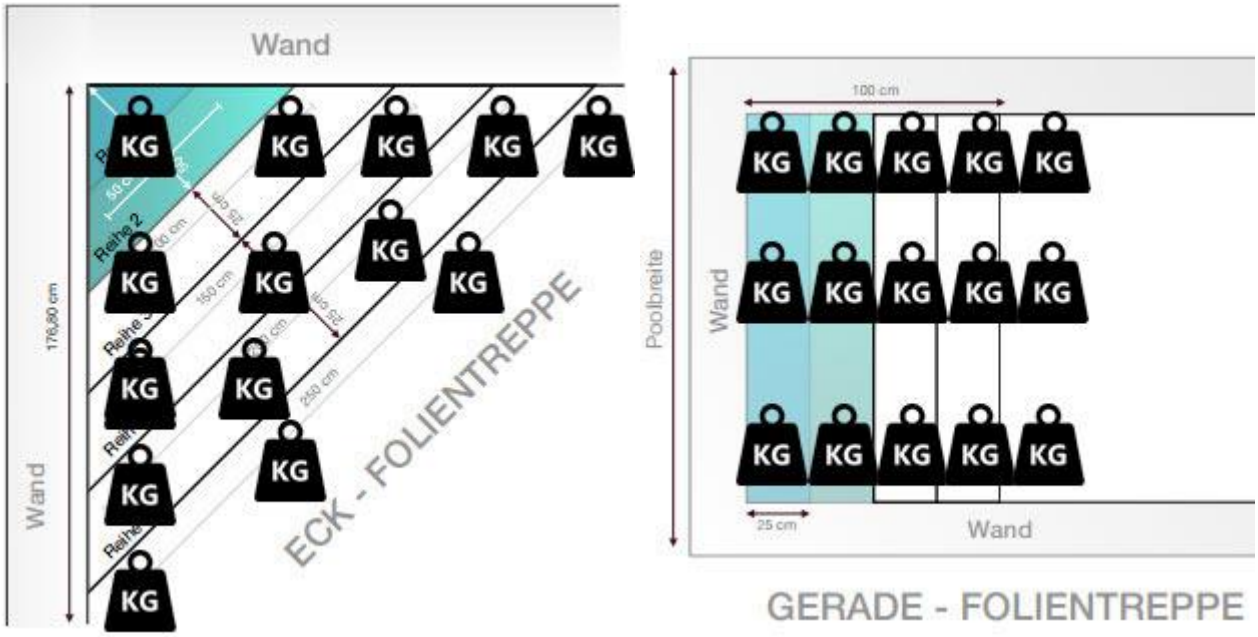
- Danach erfolgt das gleiche Prozedere bei den Längsseiten bis die Poolfolie komplett sitzt. Arbeiten Sie sich auch hier wieder VON DER MITTE zu den Ecken vor.
- Sollte sich die Folie in den Ecken zu sehr spannen bzw. Schrägfalten entstehen, dann hängen wir die betroffene Wand wieder aus und dehnen die Biese erneut.
- Info – die Folie ist auf Untermaß gefertigt! Achten Sie immer auf richtige Temperaturen, damit sich diese schön in die Ecken dehnt. Sollte es vorkommen, dass sie nicht gleich ganz zur Ecke gelangen, dann können mit etwas Sonneneinstrahlung auf eine besser Dehnung warten oder mit einem Föhn VORSICHTIG die Biese bzw. die Folie ganz oben leicht aufwärmen.
- In der Ecke befinden sie bei Modell 3 kleine Rundungen die völlig normal sind. Sie sollten aber immer versuchen die Folie in die Ecke so eng wie möglich zu legen!

Die Wand sitzt – was nun? Wie funktioniert der Boden bzw. Einbau der Treppe?

Wenn wir mit der Wand zufrieden sind, dann streifen wir den Boden zu den Ecken und Kanten hin aus, damit grobe Falten verschwinden. Der Poolboden sollte möglichst glatt aufliegen.

Jetzt verlegen wir die Folie bei den Treppen. Wir beginnen immer bei der untersten Stufe und glätten den Boden der Poolfolie zur Treppen-Innenkante ganz unten. Es ist schon etwas Druck notwendig, damit die Kante der Treppe richtig an ihrer gewünschten Position sitzt. Man muss diesen Vorgang öfter wiederholen um ein gutes Ergebnis zu erzielen. Analog der untersten Stufe gehen sie nun bei den anderen Stufen in gleicher Weise vor.

Im nächsten Schritt, wenn die Poolfolie auf den Treppen sehr gut positioniert ist, beschweren Sie jede Stufe mit Sandsäcken oder anderen Gewichten. Um sicherzustellen, dass die Stufen nicht nachrutschen, ist es besonders wichtig, die Treppen bis in die Ecken zu beschweren. Es ist wichtig, den Poolboden vor der untersten Stufe an den Rändern zu beschweren.



Nun beginnen wir mit der Befüllung. Das Poolwasser wird nur bei passenden Temperaturen und idealerweise bei Sonnenschein gefüllt. Der Füllprozess muss von Ihnen begleitet werden, da noch Arbeitsschritte zu erledigen sind. Ab einem Wasserstand von 2-4 cm können Sie beginnen die Falten am Boden per Hand oder mit den Füssen aufzustreifen bzw. die Folie so zu verrutschen, dass diese in den Ecken schön anliegt und die Falten verschwinden. Man streift Falten immer von der Beckenmitte zum Beckenrand aus! Ab einem Füllstand von 5cm ist ein manuelles Glätten aufgrund des Wassergewichts leider nicht mehr möglich! Sollten noch Falten übrig sein dann mit einer Tauchpumpe wieder etwas ablassen und den Vorgang wiederholen bis es 100% passt.

Bitte achten sie auf gute Wassertemperaturen! Sollte das Füllwasser sehr kalt sein, dann kann sich die Folie wieder etwas zusammenziehen. Befüllen sie daher langsam, dann sollte sich das Wasser auch mit der Sonne aufwärmen!

- Bei einem Wasserstand von ca. 12-15cm montieren wir den Flansch vom Bodenablauf! Die Flansch der anderen Einbauteile erst dann wenn das Wasser knapp unterhalb des jeweiligen Einbauteils ist.

TRITTSCHUTZ – Anti Rutsch Beschichtung der Stufen:

Wir haben 2 verschiedene Hersteller, die für uns Poolfolien mit ausgeprägten Ecken erzeugen. Beim Hersteller HIT aus Frankreich ist die komplette Stufe bereits aus der Anti-Rutsch Folie und der nachfolgende Arbeitsschritt kann entfallen:

Beim Hersteller BAV aus Bayern hingegen wird der Trittschutz bzw. die Anti-Rutsch Beschichtung im Füllprozess angebracht. Dabei handelt es sich um eine passgenau zugeschnittene 1.5mm Gewebefolie die mittels Folienkleber oder Quellschweissmittel auf die Stufe mittig angebracht wird. Dh. erst wenn das Wasser knapp unter der jeweiligen Stufenkante ist, dann bringt man die Trittschutzfolie an – die Ränder des Trittschutzes werden mit Nahtversiegelung abgedichtet. Das Zubehör für die Montage wird vom Hersteller mitgeliefert!

Je nach Wasserstand entfernt man dann natürlich die Gewichte unterhalb und oberhalb dieser Stufe!

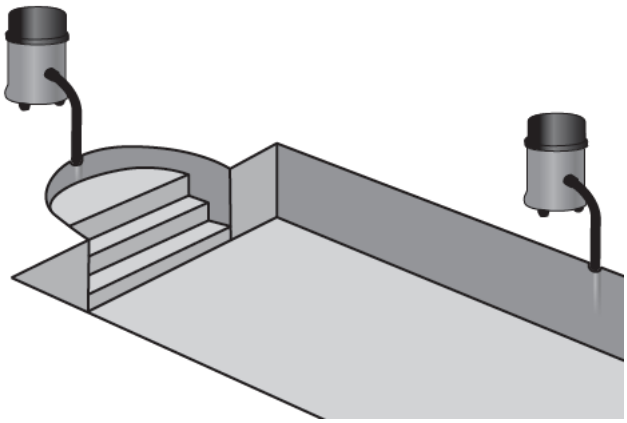
Dieser Vorgang wird dann für jede Stufe wiederholt. Wasser bis zur Kante der Stufe befüllen, Gewichte entfernen – Trittschutz vollflächig aufkleben oder mit Quellschweissmittel anschweißen. Nahtversiegelung rundherum. Dieser Vorgang hat jenen Vorteil, dass die besonders beanspruchten Stufen durch den 1.5mm dicken Trittschutz 1. viel robuster sind und 2. die Position exakt mittig erfolgen kann, weil beim Einbau sonst die Position nicht immer perfekt mittig gelingen könnte. Man erhält ein perfekteres Ergebnis und einen optimalen Trittschutz auf der Stufe! Auf Wunsch können sie auch eine andere Farbe beim Auftritt ihrer Stufen auswählen!

Optional kann auch ein Vakuumsauger verwendet werden!

Sie können mit einem Vakuumsauger die Luft zwischen Folie und Wand heraussaugen und somit ein Vakuum erzeugen.

Vorab müssen hierfür aber vorübergehend alle Öffnungen der Einbauteile geschlossen werden – bzw. Kugelhahn zudrehen, falls die Verrohrung bereits erfolgt ist.

Durch das Vakuum schmiegt sich die Folie gut an den Boden und die Wand. Der Sauger läuft bis der Pool voll ist.



Im Winter empfehlen wir bei abgelassenen Pool auch die Treppen wieder zu beschweren, damit die Folie bei der Treppe später nicht verrutschen kann!

Wir wünschen gutes Gelingen und bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden!

Liebe Grüße, Ihr Pooldoktor Team

pooldoktor
Schwimmbad | Sauna | Infrarotkabinen | Wellness